

## **Bilder und Wirklichkeiten eines Konflikts**

**Filme – Spiegel-Bilder einer Gesellschaft, vielschichtige und vielgestaltige Reflexe, gerade und besonders in Konflikt= situationen und in Krisenherden. Der israelisch-palästinensische Konflikt erreicht uns auch über Bild-Medien, die wiederum eigene Wirklichkeiten beim Zuschauer schaffen, ihn zum Teil des Gesamtgeschehens machen. Die Reihe will mit verschiedenen Beispielen die Komplexität dieser Zusammenhänge aufzeigen und gleichzeitig Einblicke in die Kontexte dieses Konfliktherdes vermitteln.**

**Arbeitsgemeinschaft „Israel“  
am Institut für Politikwissenschaft**

## **David Witzthum**

26. Mai 2003 19.00 Uhr Hörsaal P4

### **Fernsehen - sinnstiftendes Instrument in Konflikten?**

Vortrag über die Rolle des Fernsehens im israelisch-palästinensischen Konflikt

## **Esther Schapira:**

4. Juni 2003 19.00 Uhr Hörsaal P2

### **Das rote Quadrat: Drei Kugeln und ein totes Kind**

Ein Ereignis und seine mediale Verwertung – Der Tod von Mohamed Al-Dura

Film und anschließende Diskussion mit

## **Eva Kammerer**

25. Juni 2003 19.00 Uhr Hörsaal P2

## **Bilder, Geschichten und Menschen**

Israelische Filme und das Selbstverständnis einer Gesellschaft

Vortrag über den israelischen Film mit ausgewählten Filmbeispielen und anschließender Diskussion

## **Uri Schneider**

16. Juli 2003 19.00 Uhr Hörsaal P2

## **Alltag zwischen Hoffnung und Resignation**

Beispiele israelischen Alltagslebens anhand der Dokumentationen „**Das Lied der Gewehre**“ und „**Oase im Krieg**“

Film und anschließende Diskussion mit dem Autor

### **David Witzthum**

Mehrere Jahre als Korrespondent in Bonn. Seit 1993 Moderator und Chefredakteur im Ersten israelischen Fernsehen. Er moderiert dort u.a. verschiedene Nachrichten- und Kulturmagazine. Seit 1994 lehrt David Witzthum an den Universitäten in Tel Aviv und Jerusalem.

### **Esther Schapira**

Seit 1995 Redakteurin für Politik und Gesellschaft und Ressortleiterin der Abteilung Zeitgeschichte beim Fernsehen des Hessischen Rundfunks. Ihre Filme wurden unter anderem mit dem Deutschen Kritikerpreis (1996) und dem Rias Fernsehpreis (1995) ausgezeichnet. Sie ist nominiert für den Grimme - Preis 2003.

### **Eva Kammerer**

Freie Journalistin und Filmautorin. Sie ist seit 1997 Spielfilmredakteurin beim ZDF und ARTE. Zahlreiche Veröffentlichungen u.a. beim Evangelischen Pressedienst.

### **Uri Schneider**

Fernseh- und Hörfunkjournalist in Deutschland und in Israel. Seit 1985 verschiedene Dokumentationen und Reportagen, u.a. für den WDR, ARTE, SWR und 3Sat. Gründer der tele aviv filmproduktion GmbH im März 2002.

### **Veranstaltungsort:**

Johannes Gutenberg-Universität  
Philosophicum  
Jakob-Welder-Weg 18  
55099 Mainz

Anfahrtsbeschreibung unter

<http://www.uni-mainz.de/UniInfo/Uni/Lageplan/campus.html>

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenfrei

Weitere Informationen:

[www.israel-ag.de](http://www.israel-ag.de)

In Kooperation mit:



E  
I  
N  
L  
A  
D  
U  
N  
G

